

Europäische Events in Mecklenburg-Vorpommern

Aktionen und Veranstaltungen 2016



Editorial

Europa befindet sich in diesen Monaten in einer nicht ganz einfachen Situation: eine große Zahl von Flüchtlingen sucht Schutz und Perspektive, die finanziellen Probleme Griechenlands sind noch lange nicht gelöst und in vielen Ländern gewinnen Parteien an Zuspruch, die eigentlich gegen das Europa sind, wie wir es kennen. Dabei gibt es bei allen Krisen und Problemen einen gemeinsamen Nenner: Lösungen wird es nur auf europäischer Ebene geben. In einer globalisierten Welt müssen wir mehr zusammenhalten – nicht weniger.

Mecklenburg-Vorpommern verdankt der EU viel. Auch dank der Unterstützung der EU hat sich unser Land zu einem Wirtschaftsstandort mit guten und zukunftsfähigen Arbeitsplätzen entwickelt. Und auch in Zukunft wird es nicht ohne Hilfe aus Europa gehen.

Diese und andere Aspekte der EU den Bürgern bei uns im Land immer wieder zu erklären, Hintergründe verständlich zu machen – daran arbeiten in Mecklenburg-Vorpommern viele Institutionen und Einrichtungen. In dieser kleinen Broschüre haben wir eine Auswahl an Terminen für das Jahr 2016 zusammengestellt.

Veranstaltungskalender 2016

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes M-V EU-Projekttag an Schulen

2. Mai 2016

Am 2. Mai 2016 findet der nunmehr 9. bundesweite Projekttag an Schulen statt. Mit diesem Projekttag soll durch Diskussionen mit Politikern und Vertretern europäischer, aber auch nationaler sowie regionaler Institutionen und Einrichtungen das Interesse der Schülerinnen und Schüler an europäischen Fragen geweckt und das Verständnis für das Funktionieren der Europäischen Union vertieft werden. In Mecklenburg-Vorpommern werden Minister und Staatssekretäre, Abgeordnete, aber auch Referenten aus den Ministerien, die in ihrer Arbeit mit europäischen Themen befasst sind, Schulen besuchen.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes M-V Europäischer Wettbewerb

Unter dem Motto „Europa hilft – hilft Europa?“ sind Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen und Schulformen dazu eingeladen, sich kreativ und kritisch mit europäischer Entwicklungshilfe und Europas Verantwortung für die Welt auseinanderzusetzen. Während der Wettbewerb 2015/2016 zum 31. März endet, beginnt an den Schulen bereits ab September die Vorbereitung auf den Wettbewerb 2016/2017.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes M-V EU-Programm ERASMUS+

ERASMUS+ ermöglicht Schulen die Durchführung grenzüberschreitender europäischer Projekte und fördert für Lehrerinnen und Lehrer Fortbildungen im europäischen Ausland. Der nächste Antragstermin für Fortbildungen ist der 4. Oktober 2016. Sowohl in Vorbereitung auf diesen Termin als auch des nächsten Termins für Schulprojektanträge im März 2017 bietet das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Informationsveranstaltungen an. Auf Anfrage werden Schulen auch individuell beraten.

RAA-Regionalzentren für demokratische Kultur Westmecklenburg und Vorpommern-Greifswald

Demokratiefiguren

Die BeraterInnen der RAA-Regionalzentren werden mit dem Projekt „Demokratiefiguren“ als Installationen im öffentlichen Raum in M-V unterwegs sein. Die

Initiative verknüpft die Facetten Kunst/Pop Art, politische Bildung und Humor und motiviert die BürgerInnen in Fußgängerpassagen diverser Städte zur Reflexion ihres eigenen Wahlverhaltens. Die Demokratiefiguren, deren sympathische Typen das Regionalkolorit in M-V widerspiegeln, animieren zur Wahl einer demokratischen Partei und zur Übernahme von Verantwortung für ein plurales Miteinander und die Menschenrechte zwischen Ludwigslust und Anklam. Analog hierzu werden Infostände zur Demokratieförderung eingerichtet. Der Schweriner Künstler Tomes hat die Demokratiefiguren gestaltet.

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Training für das spezielle Antragsverfahren zum KMU Instrument unter HORIZON 2020

19. April 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr, IHK zu Rostock

Für alle interessierten kleinen und mittelständischen Unternehmen veranstaltet das Enterprise Europe Network M-V in Zusammenarbeit mit der Nationalen Kontaktstelle für kleine und mittlere Unternehmen (NKS KMU) einen speziellen Workshop zur EU-Antragsstellung zum KMU Instrument im Rahmen von HORIZON 2020.

Friedrich-Ebert-Stiftung in Kooperation mit der Europa-Union M-V

Europa – eine Frage der Solidarität?

30. April 2016, Greifswald

Tagesworkshop über Werte und die Logik der europäischen Zusammenarbeit und die Zukunft der EU. Anhand von Fallbeispielen zur Asylpolitik, Sozialleistungen und den Schuldenschnitt für Griechenland werden wir uns in Planspielen und anschließend mit Referaten und Gästen den abstrakten Begriffen wie „Solidarität“, „Wertegemeinschaft“ und „europäische Idee“ nähern.

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.

Planspiel Festung Europa. Flüchtlings- und Asylpolitik der EU und Vortrag „Raus von zu Haus und auf ins Ausland!“

2. Mai 2016, Schlossgymnasium Gützkow

Der Europatag am Schlossgymnasium Gützkow ist seit Jahren ein fester Termin. Ebenso fest ist auch die Kooperation mit dem EIZ Rostock für diesen Tag. Dieses Jahr unterstützen wir die Organisatoren mit einer Mobilitätsberatung für 50 Schülerinnen und Schüler zum Thema „Raus von zu Haus und auf ins Ausland!“ (Eurodesk), sowie dem Planspiel „Festung Europa“*. Dieses behandelt die politischen Diskussions- und Entscheidungsprozesse der europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik, aber auch die humanitäre Seite wird nicht außer

Acht gelassen. (*Planspiel von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg)

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.

Ausstellung von Eurodesk: Wege ins Ausland

2. bis 31. Mai 2016, Haus Europa, Mühlenstraße 9, 18055 Rostock

Besuche möglich während der Haus-Europa-Öffnungszeiten (Eintritt frei)

Die Ausstellung „Wege ins Ausland“ informiert kurz, knapp und übersichtlich auf 13 Roll-Up-Bannern über die verschiedenen Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten. Anhand von Fotos, Erfahrungsberichten, Zitaten und Kurzinfos bekommen die Besucherinnen und Besucher einen ersten Eindruck zu den unterschiedlichen Wegen ins Ausland. Vorgestellt werden unter anderem: geförderte Freiwilligendienste, WorkCamps, Jugendbegegnungen, Au-pair, Studium im Ausland, Ausbildung im Ausland oder WWOOFen. Die Ausstellung ist für Jugendliche, Multiplikatoren und alle Interessierte.

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V in Kooperation mit der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V

Pro und Contra TTIP

2. Mai 2016, Güstrow in der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V

Die aktuellen Pläne für eine transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) werfen eine Reihe wirtschaftlicher und politischer Fragen auf. Profitieren die Länder der EU von TTIP? – *Impulsvorträge und Podiumsdiskussion mit Nora Rohde, DGB, sowie Britta Vasters, Wirtschaftsrat der CDU*

Europa-Union M-V e.V.

Eurostock: Ankommen in Europa – Möglichkeiten und Chancen der Integration und wie gelingt bürgerschaftliches Engagement?

3. Mai 2016, Rostock

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V

Zusammenrücken oder Auseinanderdriften? – Die Europäische Union vor der Zerreißprobe

3. Mai 2016, Rostock

„In´ oder, Out´? Am 23. Juni 2016 entscheiden die Briten über ihre Mitgliedschaft in der Europäischen Union. Wie geht es weiter mit der EU? – *Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Jakob Rösel, Universität Rostock / Internationale Politik u. Entwicklungszusammenarbeit, sowie Dr. Pierre Gottschlich, Universität Rostock / Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften*

Friedrich-Ebert-Stiftung in Kooperation mit dem EIZ Rostock
**Mächtig machtlos? – die Außen- und Sicherheitspolitik der EU
in schwierigen Zeiten**

3. Mai 2016, Rostock

Diskussionsveranstaltung u.a. mit Niels Annen, MdB, außenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion und Alexander Graef, Universität St. Gallen.

Junge Europäer Demmin e. V., Internationaler Dachverband
Europatag

9. Mai 2016, Demmin, Pestalozzi-Europaschule

Europa-Union M-V e.V.

9. Mai 2016, Neubrandenburg

Bürgergespräch

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.

Europa-Expertenrallye mit der Europiene in Neubrandenburg

9. Mai 2016, Grundschule OST in Neubrandenburg

10. Mai 2016, Grundschule NORD in Neubrandenburg

Unsere Expertenrallye macht nicht nur den Schülerinnen und Schülern Spaß, sondern auch uns! So freuen wir uns über eine Einladung an die Grundschulen NORD und OST in Neubrandenburg. Der Projekttag beginnt mit einem kurzen Vortrag zu Europa und zur Europäischen Union.

Anschließend werden Experten-Teams gebildet. Jede Gruppe beschäftigt sich mit einem Europa-Thema. Zum Beispiel: „Die Länder der EU!“, „Das Geld in Europa.“ oder „Die Vielfalt und Werte der EU!“. Danach wird das neu erlangte Wissen mit den anderen geteilt, um sich im Finale mit Gruppengegnern im Wissensquizz zu messen.



Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.

Plakatausstellung „Europäische Jahre 1988 bis 2015“

9. Mai 2016, Eröffnung in Rostock

mit Dr. Christian Frenzel, Chef der Staatskanzlei des Landes M-V

Gerade in schwierigen Zeiten hilft ein Blick in die Vergangenheit, um sich auf die Stärken zu besinnen und um auf das bisher Erreichte aufzubauen. Diesen Blick auf die Vergangenheit bietet die Plakatausstellung zu den Europäischen Jahren. Sie gibt einen Überblick über die Zielsetzungen und Maßnahmen der EU für die Jahre 1988 bis 2015.

Die dadurch erhöhte öffentliche Aufmerksamkeit auf ein bestimmtes Thema regte so – nicht nur bei den Bürgerinnen und Bürgern, sondern auch bei den Regierungen der Mitgliedstaaten zu einem Umdenken an und führte zu einer Änderung von Verhaltensweisen. Mit den Europäischen Jahren wurden kampagnenbezogene Projekte angeschoben und innovative und neue Wege in deren Umsetzung beschritten.

Jahresweise werden u.a. folgende Themenfelder dargestellt: die Freizügigkeit der Arbeitskräfte, die Europäische Filmindustrie, Krebsvorsorge oder die Sicherheit im Straßenverkehr. Die Ausstellung umfasst 26 Plakate und richtet sich an die breite Öffentlichkeit, egal ob jung oder alt. Die Umsetzung der Plakatausstellung erfolgte mit Unterstützung durch die Staatskanzlei M-V.

Landeszentrale für politische Bildung M-V in Kooperation mit der Europäischen Akademie M-V

Was bedeutet uns Europa?

9. Mai 2016, IGS Neubrandenburg

10. Mai 2016, Carolinum Neustrelitz

11. Mai 2016, IGS Stavenhagen

12. Mai 2016, Berufliche Schule Demmin

Der Demokratiebus („Demokratie auf Achse“) führt gemeinsam mit der Europäischen Akademie Projekttag an Schulen durch.

Europa-Union M-V e.V.

11. Mai 2016, Schwerin

Botschaftergespräch mit der niederländischen Botschafterin Monique van Daalen

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.

Stationenrallye „Gemeinsam in Frieden im Haus Europa“

13. Mai 2016, Besuch der 9. Klasse der Hundertwasser Gesamtschule im Haus Europa

Fünf Tische, an denen sich die Schülerinnen und Schüler in Gruppen einem bestimmten Thema widmen. Diese rücken das Motto des Europa-Projekttag „Gemeinsam in Frieden“ in den Fokus. Es geht um Vorurteile, Gleichberechtigung, Krieg und Frieden.

Die erarbeiteten Ergebnisse werden von den Gruppen vorgestellt und in der Klasse diskutiert.

Friedrich-Ebert-Stiftung in Kooperation mit der Europa-Union M-V
Die EU in der Bewährungsprobe – Was erwarten, worum sorgen sich die Bürger?

18. Mai 2016, Rostock

Vorstellung und Diskussion einer 8-Länderstudie u.a. mit Arne Schildberg, Internationale Politikanalyse FES

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.
Die Qual nach der Wahl – Polens politischer Diskurs in der Europäischen Union

19. Mai 2016, 18.00 bis 20.00 Uhr im Haus Europa

Offene Veranstaltung mit Anmeldung (Eintritt frei)

Das polnische Parlament gehört zu den ältesten der Welt und Polen war einer der ersten Staaten mit einer modernen Verfassung. Seit 12 Jahren ist Polen Mitglied in der Europäischen Union und mit 51 Plätzen im Europäischen Parlament ist das Land auch stimmgewaltig in Europa vertreten. Diese Grundlage der Demokratie scheint mit der neu gewählten Regierung ins Wanken zu geraten. In der Podiumsdiskussion sprechen die eingeladenen Gäste über die neue polnische Regierung, die aktuellen Reformen (Medien, Justizministerium und Verfassungsgericht) und deren Folgen.

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V
Megatrend Digitalisierung – Europa, M-V und die Digitalisierung

26. Mai 2016, Rostock im EIZ

Die Digitalisierung ist eine der großen Transformationskräfte in der Gegenwart. Wie kommt der Ausbau der digitalen Infrastruktur in M-V voran? Wie positioniert sich Europa im globalen digitalen Wettbewerb? Wie hält die Digitalisierung Einzug in unsere Lebensbereiche? – *Impulsvorträge und Podiumsdiskussion u.a. mit Werner Kuhn, MdEP*

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V
Zusammenrücken oder Auseinanderdriften? – Die Europäische Union vor der Zerreißprobe

13. Juni 2016, Bergen im Parkhotel Rügen

,In´oder,Out´? Am 23. Juni 2016 entscheiden die Briten über ihre Mitgliedschaft in der Europäischen Union. Wie geht es weiter mit der EU? – Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Jakob Rösel, Universität Rostock / Internationale Politik u. Entwicklungszusammenarbeit, sowie Dr. Pierre Gottschlich, Universität Rostock / Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V

Zusammenrücken oder Auseinanderdriften? – Die Europäische Union vor der Zerreißprobe

16. Juni 2016, Wismar im Hotel Stadt Hamburg

‚In´ oder ‚Out´? Am 23. Juni 2016 entscheiden die Briten über ihre Mitgliedschaft in der Europäischen Union. Wie geht es weiter mit der EU? – *Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Jakob Rösel, Universität Rostock / Internationale Politik und Entwicklungszusammenarbeit, sowie Dr. Pierre Gottschlich, Universität Rostock / Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften*

Konrad-Adenauer-Stiftung M-V

Megatrend Digitalisierung – Europa, M-V und die Digitalisierung

23. Juni 2016, Greifswald im Alfred-Krupp-Kolleg

Die Digitalisierung ist eine der großen Transformationskrfte in der Gegenwart. Wie kommt der Ausbau der digitalen Infrastruktur in M-V voran? Wie positioniert sich Europa im globalen digitalen Wettbewerb? Wie hält die Digitalisierung Einzug in unsere Lebensbereiche? – *Impulsvorträge und Podiumsdiskussion u.a. mit Werner Kuhn, MdEP*

Junge Europäer Demmin e. V., Internationaler Dachverband Weltkindertag

20. September 2016, Demmin

Junge Europäer Demmin e. V., Internationaler Dachverband

6. Oktober 2016, Stettin

Festveranstaltung zum 10-jährigen Jubiläum der Namensverleihung an das Gymnasium Nr. 20 in Stettin

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Europäische Förderprogramme für kleine und mittelständische Unternehmen

17. Oktober 2016, 13.00 bis 16.00 Uhr, IHK zu Schwerin

Dieser Informationsworkshop bietet allen interessierten Unternehmen aus M-V einen Überblick über die Vielzahl europäischer Förderprogramme.

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Europa-Frühstück

8. Dezember 2016, IHK zu Rostock

Veranstaltung mit Referenten aus Politik und Wirtschaft, die zu wichtigen europäischen Themen sprechen mit anschließender Diskussionsrunde

Weitere Angebote 2016

Friedrich-Ebert-Stiftung M-V

Zusätzliche Angebote für Schulen und Jugendeinrichtungen

Die EU und Du

In der Europäischen Union leben in 28 Mitgliedstaaten über eine halbe Milliarde Menschen. Welche Befugnisse hat das Europäische Parlament, welche die europäische Kommission als Exekutivorgan? Wie funktioniert die europäische Asylpolitik? Und vor allem: Wie steht es derzeit um die Europäische Idee? Der Projekttag will mit Schülerinnen und Schülern ab der Klassenstufe 9 über wichtige Fragen zur Europäischen Union ins Gespräch kommen.

Eine neue europäische Asylpolitik?

Sollen Flüchtlinge nach einer Quote in der EU verteilt werden? Wie können sonst Verantwortung und Kosten fair von allen Mitgliedstaaten getragen werden? Soll die Kooperation mit den Nachbarstaaten verstärkt werden, um die Flüchtlingszahlen zu senken? Verantwortung oder Abschottung? Zu diesen Fragen suchen Jugendliche der 9. Klasse und älter im Planspiel „Asylpolitik der EU“ Vertreter/innen aus Kommission, Parlament und Ministerrat eine einvernehmliche Lösung.

Planspiel TTIP-Verhandlungen

TTIP – was heißt das eigentlich? Geht es um vereinfachten Handel oder um intransparente Geheimverhandlungen? Droht der Ausverkauf europäischer Verbraucherrechte oder wird es mehr Jobs und Wirtschaftswachstum geben? Die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft erregt die Öffentlichkeit. Auch die EU-Parlamentarier sind alarmiert. Welche Folgen hat die TTIP für Europa und was muss wie in dem Vertrag geregelt sein? Ein Planspiel für Jugendliche ab der 9. Klasse.

Staaten in der Schuldenkrise

In diesem Spiel rutschen die Mitgliedsländer der „Rosanischen Union“ in eine Schuldenkrise. Nun muss gespart werden - nur wo? In drei Spielrunden werden in Verhandlung mit innenpolitischen Akteuren die nationalen Staatshaushalte beschlossen. Dabei wird deutlich, welche Zwänge und Interessen auf den jeweiligen EntscheidungsträgerInnen lasten. Ein Planspiel zum realpolitischen Hintergrund der Staatsschuldenkrise im Euroraum, ab Klassenstufe 10.

Anmeldung notwendig

Kontakte

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Stellv. Regierungssprecher Oliver Kaiser
Schloßstraße 2–4 · 19053 Schwerin
Telefon 0385 588-1400 · Fax 0385 588-990-400



Staatskanzlei

E-Mail: pressestelle@stk.mv-regierung.de · www.regierung-mv.de

Ministerium für Bildung, Wissenschaft
und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
Doris Lipowski
Werderstraße 124 · 19055 Schwerin
Telefon 0385 588-7702



Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

E-Mail: d.lipowski@bm.mv-regierung.de · www.regierung-mv.de

Landeszentrale für politische Bildung
Mecklenburg-Vorpommern
Jägerweg 2 · 19053 Schwerin
Telefon 0385 30209-13 · Mobil 0172 395 15 21 · Fax 0385 302 09-22
E-Mail: h.kuhn@lpb.mv-regierung.de · www.lpb-mv.de



Landtag Mecklenburg-Vorpommern Sekretariat
des Europa- und Rechtsausschusses sowie
Internationale Angelegenheiten
Florian Lipowski
Schloss · 19053 Schwerin · Telefon 0385 525-1533 · Fax 0385 525-1535
E-Mail: florian.lipowski@landtag-mv.de · www.landtag-mv.de



Landtag

Europäisches Integrationszentrum Rostock e.V.
EUROPE DIRECT Informationsnetzwerk – eurodesk-Partner
Mandy Kröppelien, Vorsitzende EIZ Rostock e.V.
Mühlenstraße 9 · 18055 Rostock
Telefon 0381 40 31 450 · Fax 0381 40 31 451
E-Mail: info@eiz-rostock.de · www.eiz-rostock.de



Europa in MV

Europa-Union MV
Jannina Zanner
5. Ringstraße · Wiekhaus 53 · 17033 Neubrandenburg
Telefon 0395 5 66 65 31 · E-Mail: info@europa-union-mv.de



Europa-Union
Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Bildungsring Europa MV

Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern
Jörn Mothes
Am Eldenholz 23 · 17192 Waren (Müritz)
Telefon 03991 15 37 11 · Fax 03991 12 13 69
E-Mail: j.mothes@ea-mv.com
www.europaeische-akademie-mv.de



Junge Europäer Demmin e. V.
Internationaler Dachverband
Pfarrer-Wessels-Straße 4 · 17109 Demmin
Telefon 03998 20 1853 · Mobil 0174/737 77 72 · Fax 03998 20 1853

Industrie- und Handelskammer zu Rostock
Geschäftsbereich Handel, Dienstleistungen, Tourismus,
Außenwirtschaft, Europa
Tobias Klein
Ernst-Barlach-Straße 1–3 · 18055 Rostock
Telefon 0381 338 243 · Fax 0381 338 209
E-Mail: klein@rostock.ihk.de · www.rostock.ihk24.de



Wir stehen Unternehmen zur Seite

Friedrich-Ebert-Stiftung
Frederic Werner
Leiter des Landesbüros Mecklenburg-Vorpommern
Telefon 0385 51 25 96 · Mobil 0173 520 46 90
E-Mail: Frederic.Werner@fes.de · www.fes-mv.de



RAA – Regionalzentrum für demokratische Kultur
Westmecklenburg
Leitung: Dr. Daniel Trepsdorf
Alexandrinenplatz 7 · 19288 Ludwigslust
Telefon 0387 45 70 22 10 · Mobil 0160 747 40 28 · Fax 0387 45 70 22 13
E-Mail: daniel.trepsdorf@raa-mv.de · www.raa-mv.de



Konrad-Adenauer-Stiftung
Politisches Bildungsforum Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 10 · 19053 Schwerin
E-Mail: kas-mv@kas.de · www.kas.de/mv



Impressum

Herausgeber: Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern · Schloßstraße 2–4, 19053 Schwerin

Gestaltung und Druck: Druckerei Weidner GmbH Rostock

Schwerin, April 2016

Diese Druckschrift wurde im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Missbräuchlich sind insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben politischer Informationen oder Werbemittel. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

